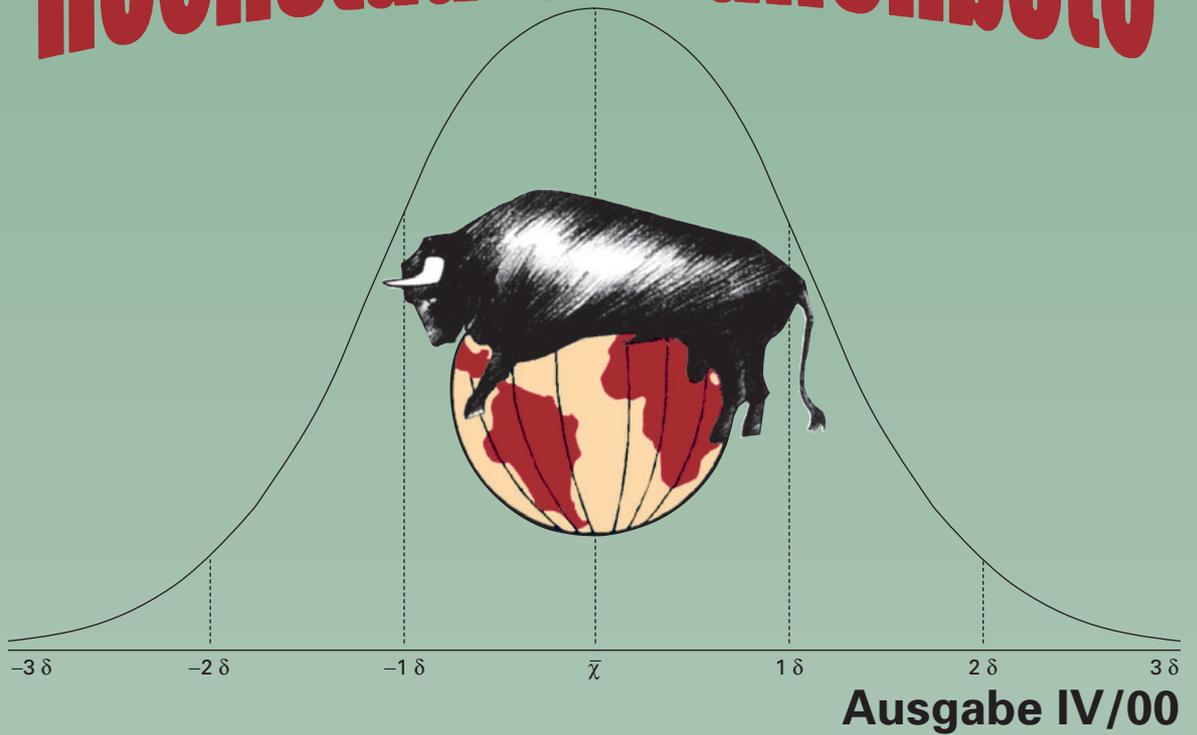


B
E
S
A
M
U
N
G
S
V
E
R
E
I
N

Höchstädter Bullenbote



N
O
R
D
S
C
H
W
A
B
E
N



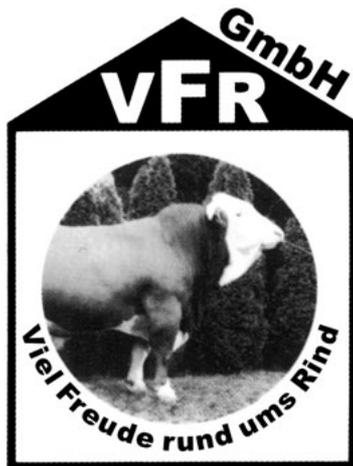
e.
V.

Besamungsstation – Ensbachstraße 17 – 89420 Höchstädt/Donau

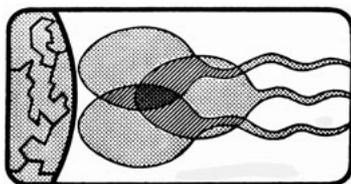
Stationsleiter: Dr. Dr. R. Lömker



Inhaltsverzeichnis



Gesellschafter der VFR-GmbH



Gesellschafter der Spermex
Gesellschaft für den Im- und
Export von tiefgefrorenem
Tiersperma mbH

	Seite
Vorwort	3
Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben	4
Gut eingeführte Spermalogistik für Hofcontainerhalter	5
Embryotransfer für Mitgliedsbetriebe	6
Vererbungsstärken unserer Bullen nach Merkmalen	6
Geprüfte Vererber	7
Prüfbullen	11
Braunvieh-, Holstein-Rot- und Holstein-Schwarz-Bullen	15
Schnellauswahlliste unserer Fleckvieh-Bullen	16

Verbindungen zur Besamungsstation

Samenbestellung sowie	Frau Grimminger	
Anmeldung Klauenpflege	Frau Markmann	09074 / 9559 - 15
und Embryotransfer	Frau Müller	
Scheinerfassung	Frau Kommer	09074 / 9559 - 17
Buchhaltung	Herr Schnürch	09074 / 9559 - 19
Zentrale	Frau Zanggl	09074 / 9559 - 0
Stationsleitung	DDr. Lömker	09074 / 9559 - 10
Faxnachricht	Sekretariat	09074 / 9559 - 25
Internet	Hausseite	http://www.bv-hoechstaedt.de
	E-Mail-Adresse	rloemker@bv-hoechstaedt.de

Bild Titelseite:

Auch schon von weitem auf der Straße erkennbar zeigt sich der neue Samen-Lieferexpress der Station, der die Samen- und Stickstoffverteilung im Gebiete sicherstellt. Mit den aufgebrauchten Werbebotschaften regt er ganz sicher viele Passanten und übrige Verkehrsteilnehmer, die der Rinderzucht nicht so nahe stehen, zum Schmunzeln an. Im Bild stehend vor dem Wagen Herr Kratzer, der neben Herrn Lachenmayr und Herrn Urmann die Versorgungstouren fährt. (Foto: Lömker)

Herausgeber:	Besamungsverein Nordschwaben e.V.
Erscheinungsweise:	Vierteljährlich nach der Zuchtwertschätzung
Redaktion:	Dr. Dr. R. Lömker
Formatvorbereitung:	E. Schnürch
Gestaltung und Druck:	Roch Druck, Am Fallenweg 55, 89420 Höchstädt



Vorwort des Stationsleiters

Verehrte nordschwäbische Rinderzüchter!

Der bevorstehende Jahreswechsel gibt wieder den Anlaß für eine Abschnittsanalyse. Lassen Sie mich eine kurze Bewertung vornehmen. Übers Jahr wurden ganz wesentliche Serviceverbesserungen und einige Serviceneuerungen eingeführt, die den nordschwäbischen Rinderzüchter so nach und nach wieder ganz in das vordere Feld führen. Zum einen ist es in diesem Jahr gelungen, nicht zuletzt durch das erfreuliche und dankenswerte Zutun der uns wohl gesonnenen Partnerstationen, das Bullenangebot auf ein Niveau zu heben, daß es de facto keinen von einzelnen Mitgliedern fälschlicherweise vermuteten Qualitätsabstand zu der Spermaversorgung in anderen Gebieten gibt, ganz im Gegenteil!

Leider will uns die Zuchtwertrechnung aus Grub bis heute glauben machen, daß die Höchstädter Bullen keine hohen Zuchtwerte verdienen, obwohl sie aus ganz Bayern handverlesen sind. Ich habe seit Anbeginn meiner Tätigkeit darauf hingewiesen, daß die Schätzergebnisse des in den frühen 90er Jahren eingeführten Tiermodells für Bullen mit nordschwäbischer Prüfung alles andere als glaubwürdig und plausibel sind. Da freut es mich nun doch, wenn jetzt der beweisende Hinweis direkt von Grub selbst kommt. So werden aus dem von der Landesanstalt veröffentlichten Vollbrüdervergleich von 7 Brüderpaaren, bei denen ein Bruder in Höchstädt geprüft wurde, systematische Fehlschätzungen offensichtlich. Nur bei einem Brüderpaar ist der Höchstädter Bruder in etwa gleich (und nicht auch mal besser) und in den 6 anderen Fällen ist er jedesmal mit riesigem Abstand schlechter gerechnet als der zugehörige Bruder mit oberbayerischer, nordbayerischer oder hessischer Prüfung. Im Durchschnitt sind die Höchstädter Brüder um 20 Milchwertpunkte niedriger eingeschätzt, als deren abstammungsgleiche Verwandte mit durchschnittlich zur Hälfte identischem Erbgut (Höchstädter Vollbrüder: MW 102; Vollbrüder anderenorts: MW 122). Unter regulären Verhältnissen würde eine Gleichverteilung über die Gebiete zu erwarten sein, d.h. es fände sich mal hier und mal da der bessere Bruder derselben Paarung.



(Foto: Kratzer)

Hieraus erklärt sich auch ganz anschaulich, daß es seit nunmehr vielen, vielen Jahren gar keinen Höchstädter Bullen mehr geben kann, der sich im vorderen Feld der TOP-Liste etablieren könnte, weil dieser Effekt auf alle Höchstädter Bullen wirkt. Der krasse Widerspruch zwischen tatsächlicher Nachkommenleistung und der Zuchtwertschätzung beruht nämlich auch darauf, daß Nordschwaben nach wie vor das milchstärkste Gebiet ist und die absoluten Leistungen der Höchstädter Bullen von vielen anderenorts geprüften und höher geschätzten Bullen nicht erreicht werden. Ich hoffe und appelliere erneut, daß dieser Mißstand in Kürze beseitigt wird, zumal daraus eine nicht unerhebliche wirtschaftliche Benachteiligung der gesamten Rinderzucht Nordschwabens resultiert und dies eine ungerechtfertigte und auch dauerhaft nicht so gut hinnehmbare Wettbewerbsbehinderung darstellt.

Ich empfehle deshalb allen Züchtern, sich Bullen mit größerer Aufmerksamkeit hinsichtlich der Exterieurvererbung auszusuchen und jeweils die absoluten Leistungen der Töchtergruppen heranzuziehen. Ich werde daran festhalten, Ihnen im Höchstädter Bullenboten nur Bullen vorzustellen, deren Einsatz Sie nach allem was vorhergesagt werden kann, weiter bringen wird. Dabei geht Klasse vor Masse. So können Sie sich darauf verlassen, falls Sie mal nicht die Zeit haben, alle



verfügbaren Informationen selbst auszuwerten, daß wir das bestmöglich schon für Sie getan haben.

In diesem Sinne sehe ich mit Optimismus und Zuversicht dem Wohle der Mitglieder im kommenden Jahr entgegen. Ich bedanke mich bei Vorstanderschaft, Ausschuß, Mitarbeitern sowie Besamungsbeauftragten und ebenso bei allen

wohlwollenden Partnerstationen und wünsche allen treuen und neuen Kunden und Mitgliedern viel Glück in Haus, Hof und Stall!

Mit freundlichen Züchtergrüßen


R. Lömker

Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben

Die Novemberschätzung bringt Probleme aus der Zuchtverwaltung. Möchte man doch dort zwei für Höchstädt sehr interessante Vererber wegen der nicht erreichten Sicherheit noch nicht freigeben, obwohl bis vor kurzer Zeit bei geringerer Sicherheit ein Einsatz selbstverständlich gewesen wäre. Deshalb ist die gegenwärtige Nummer 1 in Höchstädt wieder der Bulle *Zarist* mit Gesamtzuchtwert (GZW) 124, Milchwert (MW) 129 und Fleischwert (FW) 113. Auf dem 2. Platz rangiert *Rai*, der erste gemeinsame Bulle aus dem Rinderzucht-Süd-Programm, der sich durch seine ausgeglichene Exterieurvererbung auszeichnet. Nach *Ralweg* ist es mit *Macho* ein Neuling, der sehr gute Fundamente vererbt und keine besonders zu bemerkende Schwäche hat. *Rallex* weist einen MW von 128, FW 103 und GZW 119 und allerbeste Melkbarkeit der Töchter auf. Nach *Zabel* kommt mit *Rauris* ein weiterer Rinderzucht-Süd-Stier, der knapprahmig vererbt und damit für Kalbinnen geeignet erscheint.

Der Bulle *Reporter* mit MW 125 und FW 97 vererbt einen rahmigen, langen und etwas schlanke Kuh-Typ auf einer sicheren Leistungsgrundlage, der sich nun über die Steigerung in den Inhaltsstoffen auch nach Milchwert wieder vorgeschoben hat. Hinzuweisen ist noch auf *Furler* mit MW 119 und FW 108; er vererbt in allen Exterieur-Merkmalen wunschgemäß und ist ein besonders interessanter Leistungs- und zugleich Exterieurverbesserer. Rahmen, Fundament und Euter werden sichtbar überdurchschnittlich vorgebracht.

Ansonsten freuen wir uns, auch in diesem Quartal wieder ein äußerst attraktives Bullenangebot vorhalten zu können. Die in diesem Quartal nach Preis-Leistungsverhältnis besonders empfohlenen Bullen sind *Borneo*, *Friese*, *Stego*, *Winzer*, *Robert*, *Rogen* und *Rumba*. Die neue Fleckvieh-Nr. 1 nach GZW ist *Rogen*, der auf übergroßen Kühen zu leistungsstarker Nachzucht führen müßte, auch er kann zu einem äußerst attraktiven Preis angeboten werden.

Als besonders erfreulich sehe ich es an, daß wir Ihnen über die zunehmende Internationalisierung auch den über mehrere Schätzungen abgesicherten Oesterreichischen Fleckvieh-Nr. 1-Bullen anbieten können. Es ist dies der Bulle *Rumba*, ein *Ralbo*-Sohn, der die Lücke des aus dem Verkehr gegangenen *Randy* sicher mehr als restlos auffüllt. Mit seinem besonders ausgewogenen Fett-Eiweißverhältnis und dem makellosen Exterieur bei allen übrigen Vorzügen kann man ihn wohl als den besten *Ralbo*-Sohn überhaupt bezeichnen.

In diesem Quartal sind die Bullen *Major* und *Proner* weiterhin als „Billigbullen“ verfügbar, so daß sie sich in allen Containern der Besamungsbeauftragten finden werden.

Für die Freunde von etwas RH-Blutauffrischung gibt es neuerdings auch einen in der Fleckvieh-Anpaarung ausgesprochen exterieursicheren Rotbunt-Vererber. Es ist der Bulle *Trademark* aus Holland, auf den besonders hinzuweisen ist, weil er aus einer betont leistungsstarken, exterieurstabilen und steinalten Kuhl Linie hervorgeht.



Gut eingeführte Spermalogistik für Hofcontainerhalter

Seit fast einem Jahr hat sich in Nordschwaben die Spermalogistik für Besamungsbeauftragte (Tierärzte und Techniker) sowie für Hofcontainerhalter (Eigenbestandsbesamer und Hofsamebevorrater) verbessert. Es hat sich die getrennte Belieferung von Besamungsbeauftragten und Hofcontainerhaltern inzwischen sehr gut bewährt.

Nach einer vorangegangenen Betriebsleiterbefragung wurde eine Versorgungstour eingerichtet, mit der Eigenbestandsbesamer und Hofcontainerhalter regelmäßig mit Sperma und Flüssigstickstoff direkt auf dem Hof angefahren und so bestmöglich versorgt werden. Bei viermaliger Anfahrt im Jahr, jeweils in der 4. Woche nach der Zuchtwertschätzung, kann der allergrößte Teil des gewünschten Samens, das Besamungszubehör sowie der Flüssigstickstoff für diesen Personenkreis äußerst bequem vor den Stalltüren in Empfang genommen werden. Selbst wenn mal keine Spermavorratsergänzung notwendig ist, werden die Betriebe mit Flüssigstickstoff zur Konservierung des Samens versorgt, um die Tiefgefrierung fortwährend sicherzustellen.

Vorweg geht jeweils ein Rundfax oder Rundbrief mit den Informationen über das aktuelle Spermaangebot und die vorgehaltene Bullenvielfalt für das kommende Zuchtwertschätzquartal.

Bisher haben sich die Eigenbestandsbesamer und Hofcontainerhalter jeweils bei den Versorgungsstellen der Besamungstierärzte und Besamungstechniker selbst eindecken und dazu in engen Zeitgrenzen an einem Treffpunkt erscheinen müssen. Da an den Außenstellen alle 14 Tage die Versorgung der Besamungsbeauftragten nach ausgefeiltem Zeitplan ablaufen muß, hat dies für die Eigenversorger oft bedeutet, mitten aus der Arbeit mitsamt Container herauszufahren, um rechtzeitig am Treffpunkt zu sein. Besonders in zeitknappen Ernte- und Bestellphasen hat dies durchaus Opfer abverlangt. Dieses wird nun mit der direkten Hofbelieferung von Seiten der Station entbehrlich und stellt so einen bedeutenden

Komfortgewinn für Betriebe mit eigenem Container dar.

Für die Besamungsbeauftragten bleibt es bei der bisherigen Tour, allerdings sind die Treffpunkte nun von Personenandrang entlastet, so daß die Ausgabe für die in Dienstleistung besamenden Personen zügiger vonstatten geht.

Für Interessierte an einem Hofcontainer erteilt die Besamungsstation gerne weitergehende Auskünfte.



Herr Kratzer (oder die Herren Lachenmayr und Urmann) sorgen mit dem neuen Lieferfahrzeug für die stete Samenlogistik an die angehängten Außenstellen und Betriebe mit eigenem Container
(Foto: Lömker)



Embryotransfer für Mitgliedsbetriebe

In der Weiterentwicklung des Biotechnik-Angebotes für nordschwäbische Landwirte freut es sicher alle Züchter und uns ebenso, daß wir Ihnen einen ausgewiesenen Experten auf dem Gebiet der Biotechnik in der Rinderzucht, Herrn Dr. W. Schernthaler aus Gessertshausen, für den Embryotransfer vermitteln können.

Dr. Schernthaler wird gerne für Sie tätig und kann Ihnen mit etwas Glück zu einer ganzen Reihe von Nachkommen Ihrer besten Kühe verhelfen. Dr. Schernthaler stand lange Zeit in Diensten des Bayerischen Forschungszentrums für Fortpflanzungsbiologie in Badersfeld und ist insoweit schon mehreren Betriebsleitern von ambulanten Follikelpunktionen her bekannt. Auf dem Gebiete des Embryotransfers verfügt er über langjährige Erfahrung, so daß alle Voraussetzungen für beste Erfolge beim Embryotransfer gegeben sind. Mit dieser sehr erfreulichen Kooperationsabsicht zwischen Besamungsstation und Tierklinik wird auch Dr. Nohner aus Neustadt ein Stück entlastet werden können, dem für sein unermüdliches Engagement in Sachen Embryotransfer auch für die nordschwäbischen Landwirte vielmals zu danken ist.

In Zusammenarbeit mit der Besamungsstation Höchstädt und dem zuständigen Zuchtverband in Wertingen gibt es nun die Möglichkeit, mit Dr. Schernthaler die Nutzung der interessantesten Kühe zu erhöhen und die Zucht insgesamt voranzubringen. Für viele Betriebe ergeben sich mittels Embryotransfer nachhaltige Verbesserungen der Herdengenetik und gute Absatzchancen für nicht in eigener Herde remontierte Tiere.

Die Kosten sind gegenüber dem erwarteten Nutzen eher verhalten, d.h. für gewöhnlich und in den meisten Fällen bringt ein Embryotransfer deutlich mehr ein als er kostet. In Abhängigkeit von der erzielten Ausbeute belaufen sich die Kosten von ca. 150,- DM bis 1500,- DM. Es sind ohne Vorhersagemöglichkeit Embryonen in Zahlen von 0 bis auch mal über 30 zu erwarten.

Sie erreichen Dr. Schernthaler über die Tierklinik in Gessertshausen unter der Fax-Nr. 08238 961830 oder auch unter der Tel.Nr. 0179 5309130. Selbstverständlich können Sie weitere Informationen über einen Embryotransfer auch gerne in der Station abfragen. Auch die Anmeldungen für Embryotransfer nehmen wir gerne entgegen, am besten über die Samenbestellung (Tel. 09074 9559 15).

Vererbungsstärken unserer Bullen nach Merkmalen

Gesamtzuchtwert	Milchwert	Fleischwert	Melkbarkeit
Zarist 124	Zarist 129	Rauris 124	Rallex 127
Rai 124	Rallex 128	Rai 120	Rasant 109
Macho 122	Ralweg 127	Zabel 119	Reporter 109
Ralweg 122	Reporter 125	Zulu 117	Ralweg 107
Rallex 119	Macho 122	Steidle 117	Macho 106
Zabel 119	Steidle 121	Macho 116	Rauris 105
Rauris 118	Zabel 121	Ralweg 115	Rai 103
Steidle 116	Repris 120	Zarist 113	Repris 103
Rasant 116	Rai 120	Zagreb 110	Streku 0,27
Repris 115	Rasant 119	Weiser 109	Weiser 0,21

Milchmenge	Rahmen	Bemuskelung	Fundament	Euter	Fruchtbarkeit
Rallex +690	Zarist 116	Zagreb 116	Macho 125	Weiser 128	Zarist 116
Rasant +659	Reporter 116	Zulu 115	Rasant 112	Reporter 117	Rai 111
Rai +646	Zagreb 114	Rai 112	Rai 111	Repris 113	Zulu 110
Zarist +560	Weiser 113	Streku 112	Repris 110	Ralweg 112	Rauris 108
Reporter +533	Repris 113	Weiser 107	Streku 108	Rauris 112	Repris 108
Rauris +517	Streku 108	Rallex 105	Wein 108	Zarist 111	Wein 106
Ralweg +508	Steidle 108	Repris 105	Zagreb 107	Rai 110	Zabel 106
Zulu +487	Macho 107	Rasant 103	Rauris 106	Streku 110	Zagreb 106
Macho +437	Zabel 106	Steidle 102	Steidle 103	Wein 110	Ralweg 105
Wein +385	Zulu 102	Zabel 99	Zulu 103	Zabel 110	Reporter 104

Leichtkalbigkeit	Zuchtleistung	Eiweißgehalt	Euterreinheit	Zellzahl	Kappa-Kasein
Rauris 113	Rauris 110	Repris 0,49	Rallex 125	Weiser 114	Steidle AA
Rallex 111	Rai 108	Zabel 0,32	Rauris 118	Rai 111	Streku AB
Reporter 110	Reporter 107	Zagreb 0,16	Rabatt 117	Zarist 109	
Rasant 107	Rallex 106	Ralweg 0,15	Steidle 117	Steidle 107	
Rai 106	Zulu 106	Zarist 0,13	Wein 117	Wein 106	
Wein 104	Rasant 105	Macho 0,09	Weiser 115	Streku 105	
Zulu 103	Wein 105	Reporter 0,09	Rai 111	Ralweg 102	
Macho 101	Ralweg 102	Streku 0,04	Macho 108	Zabel 102	

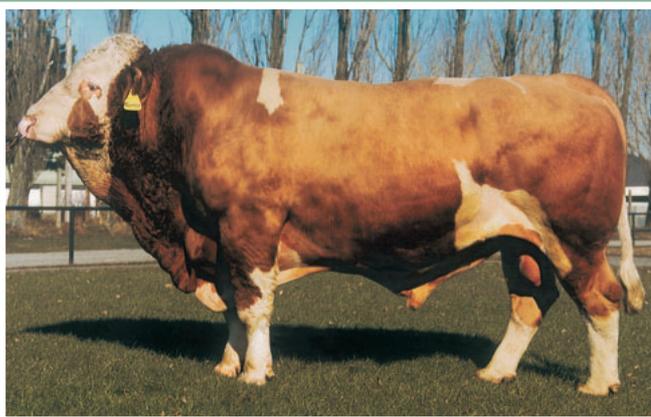


RUMBA

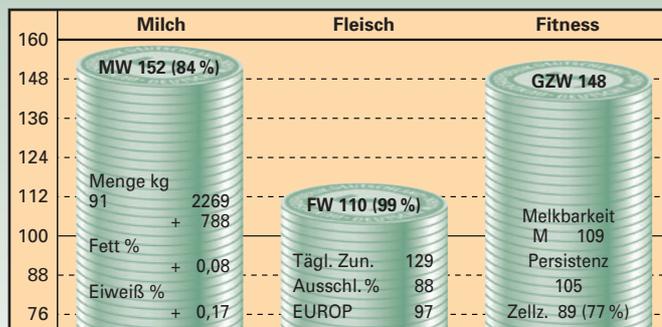
605190

*12.05.1995

Züchter: Holzer Gerhard, Oberösterreich



Ralbo	MW	137	+796	+0,25	+0,05	Radi	MW	FW
						Wisky	MW	
Stutzi	MW	7	7	7	8	Harko	MW	FW
		140	+603	-0,06	+0,20	Senta	MW	



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	119							
Bemuskelung	115							
Fundament	105							
Euter	121							
Kreuzhöhe	117	klein						groß
Beckenlage	121	kurz						lang
Hüftbreite	114	schmal						breit
Rumpftiefe	130	seicht						tief
Beckenneigung	96	eben						abfallend
Sprg.winkelung	105	steil						säbelbeinig
Sprg.ausprägung	100	voll						trocken
Fessel	91	durchtrittig						steil
Trachten	107	niedrig						hoch
Baucheuter	103	kurz						lang
Schenkeleuter	93	kurz						viel
Sch.euteransatz	107	tief						hoch
Zentralband	129	schwach						stark
Euterboden	119	tief						hoch
Strichlänge	95	kurz						lang
Strichdicke	83	dünn						dick
Strichstellung	121	nach außen						nach innen
Euterreinheit	106	unrein						rein
Fruchtbarkeit pat.	110	senkend						steigernd
Kalbeverlauf pat.	101	erschwerend						erleichternd
Totgeburten pat.	117	fördernd						hemmend
Fruchtbarkeit mat.	89	senkend						steigernd
Kalbeverlauf mat.		erschwerend						erleichternd
Totgeburten mat.		fördernd						hemmend

□ erwünschter Bereich

Rumba ist wohl der kompletteste Ralbo-Sohn mit dem besten Fett-Eiweißverhältnis. Er ist die derzeitige Nr. 1 in Österreich und für Nordschwaben höchstinteressant aufgrund seiner positiven Exterieurvererbung.

FRIESE

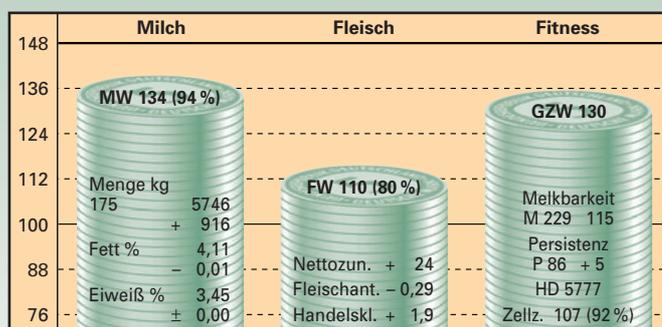
10/27906

*25.09.1994

Züchter: Mai Helmut, Sonnefeld



Streuf	136	106	98	115	Zeus	MW	110	FW	110
					Hella	MW	112		
Hermine	9	8	8	8	Birr	MW	104	FW	111
	136	+634	+0,47	+0,13	Herta	MW	125		



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	111							
Bemuskelung	94							
Fundament	106							
Euter	111							
Kreuzhöhe	107	klein						groß
Beckenlage	109	kurz						lang
Hüftbreite	122	schmal						breit
Rumpftiefe	112	seicht						tief
Beckenneigung	98	eben						abfallend
Sprg.winkelung	102	steil						säbelbeinig
Sprg.ausprägung	110	voll						trocken
Fessel	107	durchtrittig						steil
Trachten	105	niedrig						hoch
Baucheuter	114	kurz						lang
Schenkeleuter	109	kurz						viel
Sch.euteransatz	117	tief						hoch
Zentralband	96	schwach						stark
Euterboden	96	tief						hoch
Strichlänge	107	kurz						lang
Strichdicke	91	dünn						dick
Strichstellung	114	nach außen						nach innen
Euterreinheit	87	unrein						rein
Fruchtbarkeit pat.	100	senkend						steigernd
Kalbeverlauf pat.	103	erschwerend						erleichternd
Totgeburten pat.	103	fördernd						hemmend
Fruchtbarkeit mat.	102	senkend						steigernd
Kalbeverlauf mat.	101	erschwerend						erleichternd
Totgeburten mat.	108	fördernd						hemmend

□ erwünschter Bereich

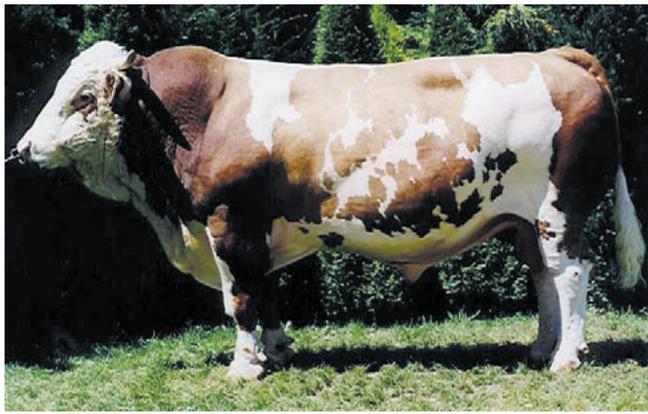
Friese steht weiterhin im Rampenlicht, da er sich beständig gegen den Strom bis in die Spitze vorgearbeitet hat. Er bringt höchste Milchleistung der Töchter bei vermehrtem Rahmen auf korrektem Fundament. Die Euter sind lang nach vorn und hinten und zudem hoch angesetzt. Über vereinzelte Nebenstriche kann man sicher wegsehen.



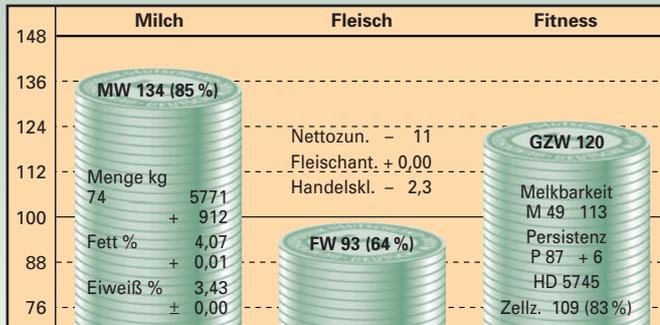
BORNEO

03/34490 *27.05.1994

Züchter: Heidel Erhard, Untersiemau



Bonsar	120	101	104	103	Bonn	MW	104	FW	101
MW	120	+573	+0,08	-0,05	Taxi	MW	109		
Aris	9	6	8	9	Renner	MW	125	FW	101
MW	129	+917	-0,09	-0,07	Arina	MW	102		



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	121							
Bemuskelung	100							
Fundament	113							
Euter	116							
Kreuzhöhe	121	klein						groß
Beckenlage	110	kurz						lang
Hüftbreite	126	schmal						breit
Rumpftiefe	108	seicht						tief
Beckenneigung	103	eben						abfallend
Sprg.winkelung	91	steil						säbelbeinig
Sprg.ausprägung	86	voll						trocken
Fessel	118	durchtrittig						steil
Trachten	101	niedrig						hoch
Baucheuter	106	kurz						lang
Schenkeleuter	92	kurz						viel
Sch.euteransatz	107	tief						hoch
Zentralband	123	schwach						stark
Euterboden	103	tief						hoch
Strichlänge	98	kurz						lang
Strichdicke	80	dünn						dick
Strichstellung	102	nach außen						nach innen
Euterreinheit	110	unrein						rein
Fruchtbarkeit pat.	102	senkend						steigernd
Kalbeverlauf pat.	94	erschwerend						erleichternd
Totgeburten pat.	95	fördernd						hemmend
Fruchtbarkeit mat.	93	senkend						steigernd
Kalbeverlauf mat.	98	erschwerend						erleichternd
Totgeburten mat.	80	fördernd						hemmend

□ erwünschter Bereich

Borneo gibt seinen Töchtern Rahmen, straffe Fesseln und in die wohlgeformten Euter starke Zentralbänder. Seine Leistungsdaten sind bestechend; er vererbt Leichtmelkigkeit. Er sollte auf mindestens mittelrahmige Kühe genommen werden.

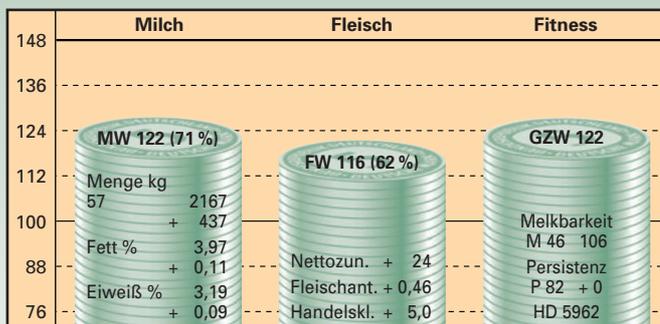
MACHO

10/178057 *17.06.1995

Züchter: Eckmeier Hermann, Harburg-Großorheim



Malf	121	104	110	117	Morello	MW	94	FW	121
MW	126	+540	+0,04	+0,11	Granada	MW			
Simone	7	7	7	7	Such	MW	108	FW	94
MW	131	+730	-0,04	+0,09	Susanne	MW	117		



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	107							
Bemuskelung	95							
Fundament	125							
Euter	101							
Kreuzhöhe	106	klein						groß
Beckenlage	102	kurz						lang
Hüftbreite	101	schmal						breit
Rumpftiefe	111	seicht						tief
Beckenneigung	98	eben						abfallend
Sprg.winkelung	91	steil						säbelbeinig
Sprg.ausprägung	95	voll						trocken
Fessel	127	durchtrittig						steil
Trachten	107	niedrig						hoch
Baucheuter	96	kurz						lang
Schenkeleuter	106	kurz						viel
Sch.euteransatz	109	tief						hoch
Zentralband	104	schwach						stark
Euterboden	94	tief						hoch
Strichlänge	90	kurz						lang
Strichdicke	106	dünn						dick
Strichstellung	99	nach außen						nach innen
Euterreinheit	108	unrein						rein
Fruchtbarkeit pat.	92	senkend						steigernd
Kalbeverlauf pat.	101	erschwerend						erleichternd
Totgeburten pat.	104	fördernd						hemmend
Fruchtbarkeit mat.	104	senkend						steigernd
Kalbeverlauf mat.	108	erschwerend						erleichternd
Totgeburten mat.	104	fördernd						hemmend

□ erwünschter Bereich

Macho, den einige auch Matscho aussprechen möchten, vererbt besonders stabile Fundamente und ansonsten ohne Schwächen. Er vergrößert den Rahmen. Seine Kalbeeigenschaften sind leicht überdurchschnittlich.



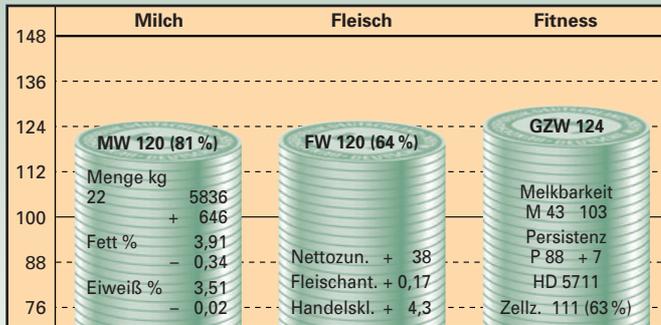
RAI

10/184023 *21.03.1995

Züchter: Grundner Josef, Garching



Raider	116	96	102	99	Radi	MW	109	FW	109
MW	115	+386	-0,01	+0,00	Dorne	MW	90		
Ussi	9	8	7	7	Dirteck	MW	117	FW	97
MW	124	+907	-0,47	-0,07	Uschika	MW	106		



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136
Rahmen	101						
Bemuskelung	112						
Fundament	111						
Euter	110						
Kreuzhöhe	98	klein					groß
Beckenlage	96	kurz					lang
Hüftbreite	115	schmal					breit
Rumpftiefe	104	seicht					tief
Beckenneigung	79	eben					abfallend
Sprg.winkelung	97	steil					säbelbeinig
Sprg.ausprägung	98	voll					trocken
Fessel	112	durchtrittig					steil
Trachten	104	niedrig					hoch
Baucheuter	113	kurz					lang
Schenkeleuter	84	kurz					viel
Sch.euteransatz	80	tief					hoch
Zentralband	114	schwach					stark
Euterboden	104	tief					hoch
Strichlänge	101	kurz					lang
Strichdicke	114	dünn					dick
Strichstellung	106	nach außen					nach innen
Euterreinheit	111	unrein					rein
Fruchtbarkeit pat.	111	senkend					steigernd
Kalbeverlauf pat.	106	erschwerend					erleichternd
Totgeburten pat.	105	fördernd					hemmend
Fruchtbarkeit mat.	104	senkend					steigernd
Kalbeverlauf mat.	85	erschwerend					erleichternd
Totgeburten mat.	102	fördernd					hemmend

□ erwünschter Bereich

Rai ist ein Gemeinschaftsbulle aus dem Rinderzucht-Süd-Programm. Seine Töchter sind mittelrahmig bei guter Bemuskelung, guten Fundamenten und guten Eutern. Die Milchleistung der Töchter ist passabel. Der Fleischwert des Bullen ist besonders herauszuheben.

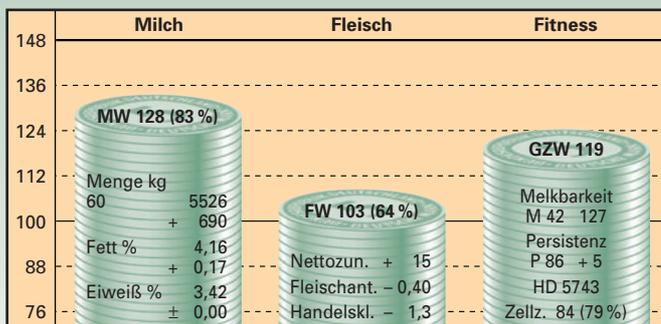
RALLEX

01/22151 *07.07.1994

Züchter: Limmer Michael u. Susanna, Attenkirchen



Ralbo	119	107	108	111	Radi	MW	109	FW	109
MW	139	+824	+0,21	+0,11	Wisky	MW	119		
Ursa	7	7	8	8	Sack	MW	107	FW	89
MW	111	-89	+0,86	+0,12	Ulla	MW			



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136
Rahmen	95						
Bemuskelung	105						
Fundament	95						
Euter	106						
Kreuzhöhe	90	klein					groß
Beckenlage	100	kurz					lang
Hüftbreite	101	schmal					breit
Rumpftiefe	106	seicht					tief
Beckenneigung	113	eben					abfallend
Sprg.winkelung	96	steil					säbelbeinig
Sprg.ausprägung	102	voll					trocken
Fessel	92	durchtrittig					steil
Trachten	96	niedrig					hoch
Baucheuter	103	kurz					lang
Schenkeleuter	102	kurz					viel
Sch.euteransatz	109	tief					hoch
Zentralband	132	schwach					stark
Euterboden	93	tief					hoch
Strichlänge	104	kurz					lang
Strichdicke	81	dünn					dick
Strichstellung	111	nach außen					nach innen
Euterreinheit	125	unrein					rein
Fruchtbarkeit pat.	102	senkend					steigernd
Kalbeverlauf pat.	111	erschwerend					erleichternd
Totgeburten pat.	107	fördernd					hemmend
Fruchtbarkeit mat.	90	senkend					steigernd
Kalbeverlauf mat.	102	erschwerend					erleichternd
Totgeburten mat.	107	fördernd					hemmend

□ erwünschter Bereich

Rallex ist ein leistungsstarker Ralbo-Sohn mit besonderer Vererbung reiner Euter und mit besonderer Stärkung der Euter-Zentralbänder. Er hat in seiner Nachkommenstichprobe kaum Geburtsschwierigkeiten hervortreten lassen, weshalb er für Kalbinnen ein geeigneter Paarungspartner zu sein scheint.



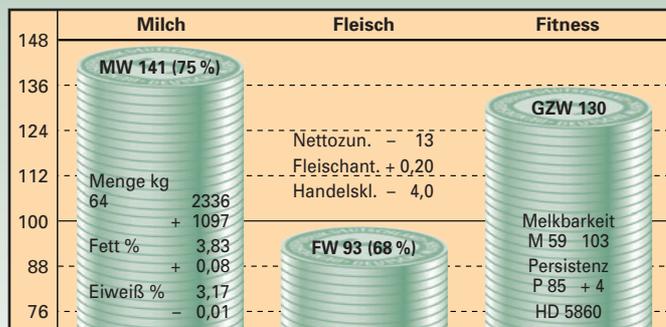
ROMEL

10/169052 *29.05.1995

Züchter: Götz Markus u. M. GDBR, Deining



Romen	95	90	115	120	Rom	MW	105	FW	85
MW	134	+936	+0,27	-0,08	Utta	MW	139		
Walenda	9	7	8	9	Egel	MW	93	FW	98
MW	130	+682	-0,01	+0,09	Waldi	MW	116		



Merkmal / Relativzuchtwert	64	76	88	100	112	124	136	
Rahmen	91							
Bemuskelung	90							
Fundament	117							
Euter	134							
Kreuzhöhe	93	klein						groß
Beckenlage	86	kurz						lang
Hüftbreite	96	schmal						breit
Rumpftiefe	99	seicht						tief
Beckenneigung	92	eben						abfallend
Sprg.winkelung	93	steil						säbelbeinig
Sprg.ausprägung	94	voll						trocken
Fessel	126	durchtrittig						steil
Trachten	112	niedrig						hoch
Baucheuter	129	kurz						lang
Schenkeleuter	113	kurz						viel
Sch.euteransatz	120	tief						hoch
Zentralband	113	schwach						stark
Euterboden	102	tief						hoch
Strichlänge	91	kurz						lang
Strichdicke	95	dünn						dick
Strichstellung	111	nach außen						nach innen
Euterreinheit	110	unrein						rein
Fruchtbarkeit pat.	105	senkend						steigernd
Kalbeverlauf pat.	116	erschwerend						erleichternd
Totgeburten pat.	115	fördernd						hemmend
Fruchtbarkeit mat.	108	senkend						steigernd
Kalbeverlauf mat.	107	erschwerend						erleichternd
Totgeburten mat.	100	fördernd						hemmend

□ erwünschter Bereich

Romel ist in diesem Quartal derjenige von den Bullen, dem weiterhin höchste Aufmerksamkeit gilt. Eine alles überragende Eutervererbung und eine weit überdurchschnittliche Fundamentvererbung kennzeichnen seine mittelrahmigen Töchter. Seine Kalbinneneignung kann erwartet werden.

Geschäftspartner des Besamungsvereins Nordschwaben

Zuchtverband für das Schwäbische Fleckvieh
86637 Wertingen
Telefon 0 82 72/80 06-80
Telefax 0 82 72/80 06-87

Eutersiegerin, Jubiläumstierschau 1997

- Alle Zuchtrinder BHV1-frei
- Kontrolle auf Eutergesundheit
- Qualitätskälber für Zucht und Mast
- bester Service am Markt und ab Stall

Unsere nächsten Markttermine:

Großvieh und Zuchtkälber:
10.01.01 07.02.01 07.03.01 04.04.01

Nutzkälber:
11.01.01 25.01.01 08.02.01 22.02.01
08.03.01 22.03.01 05.04.01 19.04.01

Raiffeisenbank Höchstädt und Umgebung eG

gegr. 1898

Ihr kompetenter Partner

Lager:

Am Bahnhof
89434 Blindheim
Tel. 090 74/3603

Montag – Samstag
8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Qualität aus ihrem Raiffeisen Lagerhaus

Prüfbullen



WASTEL 10/187722	Züchter: Haag Johann Gdbr, Altmannstein / EI		
	WASEN 09/00050104 PB 05 50T 107 114 89 124 (100) KH: 140 107T 5695 4.13 235 3.41 194 120 91% +827 -0.04 +32 -0.09 +23 M 48 T 1.82 (+0.11) FW 109 70% +15 +0.56 +5.5 K 89/ 106 T 101/97 98%/ 65%	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1181 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 108 93% +19 +0.42 +1.7	
	MONSUN 09.11560562 01/9 9 7 9 KH:148 226 BM M 1/ 2.9 0.00 ZKZ 1 /334 (0) 2/01/299 8359 4.88 408 3.61 301 140 59% +1051 +0.68 +85 -0.01 +35 HL:99/ 9804 4.74 465 3.64 357 19 176 112 143 359	ROMEN 11/00007553 PB 08 133 99% +1097 +0.27 +62 -0.10 +32 FW 96 95% -6 +0.58 -0.8	
		EVI 09.19546178 LL + 8/ 7.8 7557 4.34 328 3.65 276 128 71% +558 +0.49 +51 +0.16 +29	MIEZE 09.11337611 RH 12% + 7/ 6.6 6722 4.87 328 3.65 245 115 69% +376 +0.54 +45 +0.00 +13
	ZW: + 939 +58 +29 Index: 142 Zunahme: 1.567 g B: 7 ÄE: 7	Einsatz: Gebiet I	

WIPPER 10/184582	Züchter: Straubinger Richard, Markt / AOE		
	WINZER 16/00053460 PB 17 60T 105 102 105 116 (102) 135 199 51T 5473 3.96 217 3.44 188 124 87% +1059 -0.46 +16 -0.09 +32 M 40 T 1.80 (+0.03) FW 105 64% +15 +0.33 +1.7 K 110/ 93 T 114/114 99% / 53%	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1181 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 108 93% +19 +0.42 +1.7	
	GERDA 09.13137105 EY LL 8 8 8 8 LB 138 210 BM M 4/ 2.6 0.00 ZKZ 4 /378 (0) 5/ 4.7 11729 4.11 482 3.42 401 150 63% +1710 +0.04 +74 -0.13 +50 HL:98/ 12791 4.23 541 3.38 432 15 171 123 155 247	CITTA 09.17873699 LL RH 12% + 7/ 6.9 8071 4.27 344 3.78 305 129 71% +807 -0.02 +32 +0.10 +35	
		MV:Unbekannt	GUSTI 09.13002788 + 5/ 4.1 5589 4.32 241 3.53 197 113 70% +544 -0.10 +17 -0.01 +18
	ZW: +1384 +45 +41 Index: 138 Zunahme: 1.449 g B: 6 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet I	

HULOCK 10/178434 ET	Züchter: Schmausser Alois, Illkofen / R	
	Aufzüchter: Baur Inge, Brachstadt / DON	
	HUCKI 15/00043609 PB 06 55T 197 116 102 101 (105) KH:140 62T 5309 4.29 228 3.54 188 131 84% +758 +0.16 +41 +0.15 +35 M 35 T 1.92 (+0.18) FW 114 60% +39 +0.21 +0.4 K 76/108 T 70/111 99%/ 55%	HUCARD 15/00043241 PB 06 107 99% +428 -0.23 +5 -0.01 +14 FW 92 85% -5 +0.14 -3.3
	FABI 09.10659532 EY P 01/8 6 8 9 KH: 144 214 BM M 2/ 2.9 0.00 ZKZ 3 /384 (0) 4/ 2.6 11231 4.05 455 3.71 417 160 65% +1640 +0.11 +75 +0.08 +63 HL:98/ 11671 4.31 503 3.69 430 21 375 118 245 241	335 09.10887574 EY + 8/ 3.0 8200 4.28 351 3.88 318 143 60% +1036 +0.22 +57 +0.15 +45
		HORB 03/00033610 PB 06 122 99% +663 +0.09 +33 +0.04 +25 FW 105 95% +23 +0.09 -1.4
ZW: +1199 +58 +49 Index: 147 Zunahme: 1.403 g B: 6 ÄE: 7	Einsatz: Gebiet I	

Prüfbullen



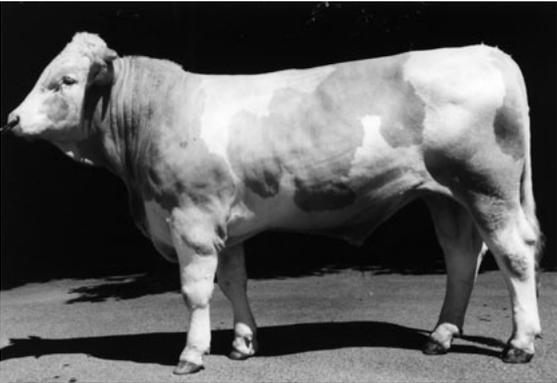
WISCH 10/178435	Züchter: Reichert Klara, Fürnheim / AN	
	Aufzüchter: Baur Inge, Brachstadt / DON	
	WINZER 16/00053460 PB 17 60T 105 102 105 116 (102) 135 199 52T 5445 3.97 216 3.42 186 124 87% +1070 -0.46 +16 -0.08 +32 M 40 T 1.80 (+0.03) FW 101 65% +9 +0.17 +0.8 K 110/ 96 T 113/115 99%/ 54%	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1162 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 107 95% +21 +0.38 +1.7
	PERLE 09.15106682 01/8 8 7 8 KH:145 215 BM M 2/ 2.0 0.00 ZKZ 1 /345(0) 2/01/296 9808 4.94 485 3.99 392 166 63% +1461 +0.53 +95 +0.21 +65 HL:99/ 10929 4.99 546 3.94 431 01 571 214 121 211	CITTA 09.17873699 LL H 12% + 7/ 6.9 8071 4.27 344 3.78 305 130 71% +851 -0.04 +32 +0.10 +36
	REPORT 01/00021523 PB 06 RH 12% 137 99% +1187 +0.00 +49 -0.03 +40 FW 102 90% +18 +0.16 -3.2	PELLA 09.14692665 LL 7/ 6.7 7801 4.40 343 3.96 309 133 68% +668 +0.23 +41 +0.23 +37
	ZW: +1265 +55 +48 Index: 151 Zunahme: 1.382 g B: 8 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet I

ROMANA 10/184595	Züchter: Hundsdorfer Erhard, Amtmannsdorf / EI	
	Aufzüchter: Hartinger Stefan, Mitterrimbach / MUE	
	ROMEN 11/00007553 PB 08 51T 108 91 109 125 (114) 134 195 8662T 5901 4.22 249 3.41 201 136 99% +1119 +0.29 +64 -0.07 +35 M 88 T 1.92 (+0.35) FW 96 96% -4 +0.47 -0.6 K 104/112 T 104/113 99%/ 99%	ROM 11/00006847 PB 08 108 99% +244 +0.17 +19 +0.06 +12 FW 85 94% -24 +0.55 -4.0
	SILVANA 09.11522871 RH 56% 01/8 6 8 9 KH: 142 202 BM M 1/ 3.2 0.00 ZKZ 0 /000 (1) 2/01/305 9374 4,53 425 3.20 300 152 58% +2130 -0.06 +83 -0.33 +50 19 176 114 203 289	UTTA 09.26092994 EY RLS + 7/ 7.3 8438 4.94 417 3.58 295 116 60% +1316 +0.48 +85 -0.06 +42
	JULIAN 32/00092075 PB 25 RH 100% 167 93% +3035 -0.55 +80 -0.45 +69 FW 76 70% +1 -1.15 -21.2	SYLVIA 09.11334428 RH 12% + 9/ 5.0 8705 4.06 354 3.19 277 127 66% +1080 -0.01 +44 -0.13 +29
	ZW: +1624 +73 +42 Index: 139 Zunahme: 1.425 g B: 6 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet I

WIPP 10/178407	Züchter: Stürzenhofecker, Rügland / AN	
	Aufzüchter: Aumiller J.u.A., Merching / AIC	
	WINZER 16/00053460 PB 17 60T 105 102 105 116 (102) 135 199 51T 5473 3.96 217 3.44 188 124 87% +1059 -0.46 +16 -0.09 +32 M 40 T 1.80 (+0.03) FW 105 64% +15 +0.33 +1.7 K 110/ 93 T 114/114 99%/ 53%	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1181 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 108 93% +19 +0.42 +1.7
	LORANA 09.14944601 P 01/9 8 9 8 KH:148 230 BM M 1/ 2.4 0.00 ZKZ 3 /377 (0) 4 /3.8 9337 5.05 471 3.58 334 144 67% +932 +1.08 +103 +0.05 +36 HL:99/ 11101 4.67 519 3.68 408 01 571 194 137 259	CITTA 09.17873699 LL RH 12% + 7/ 6.9 8071 4.27 344 3.78 305 129 71% +807 -0.02 +32 +0.10 +35
	ALPOS 01/00020855 PB 06 RH 12% 114 99% -9 +0.95 +47 +0.23 +11 FW 117 82% +39 +0.25 +4.6	LORE 09.14637281 P RLS + 6/ 5.4 8426 4.56 384 3.54 298 135 70% +1009 +0.41 +67 -0.03 +33
	ZW: +995 +59 +34 Index: 140 Zunahme: 1.389 g B: 7 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet II

Prüfbullen



STEWI 10/195454	Züchter: Redinger W.u.M. GBR, Uffenheim / NEA	
	Aufzüchter: Aumiller Josef u.A., Merching / AIC	
	STEGO 10/00027821 PB 17 50T 110 102 98 101 (119) 136 196 52T 5689 3.99 227 3.39 193 139 83% +1293 -0.10 +47 -0.04 +43 M 32 T 1.74 (+0.03) FW 108 56% +21 -0.01 +4.6 K 105/ 93 T 94/109 99%/ 52%	STEG 07/00058830 PB 03 132 99% +1063 -0.25 +29 +0.04 +40 FW 122 84% +51 -0.21 +7.5
	LAURI 09.14904571 P 9 7 8 9 LB 141 212 BM M 1/ 2.4 0.00 ZKZ 4 /368 (0) 5/ 3.8 10081 4.09 412 3.55 358 136 65% +1297 -0.21 +40 -0.05 +42 HL:97/ 10699 4.18 448 3.65 391 01 575 168 122 253	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1181 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 108 93% +19 +0.42 +1.7
		LIRE 09.14391458 RLS + 5/ 4.4 9213 4.11 379 3.57 329 120 68% +548 +0.16 +32 +0.06 +23
		LAURA 09.14570839 LL + 7/ 6.4 8874 3 61 320 3.48 308 125 67% +911 -0.19 +26 -0.01 +31
ZW: +1295 +43 +42 Index: 136 Zunahme: 1.260 g B: 6 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet II	

HONK 10/182363	Züchter: Grad Johann, Brannenburg / RO	
		
	HONER 17/00045432 PB 06 50T 96 111 110 104 (118) 135 196 100T 5331 3.96 211 3.45 184 133 90% +1170 -0.31 +29 -0.01 +41 M 69 T 1.77 (-0.14) FW 122 68% +51 +0.17 +6.8 K 100/110 T 113/101 99%/ 64%	HORB 03/00033610 PB 06 122 99% +663 +0.09 +33 +0.04 +25 FW 105 95% +23 +0.09 -1.4
	ALBINA 09.11502169 02/9 8 7 7 KH: 147 BM M 1/ 3.3 0.00 ZKZ 0 / (1) 2/ 2.1 9724 4.22 410 3.43 332 157 58% +1696 +0.13 +79 -0.02 +57 14 187 120 151 241	REMI 09.16954728 + 3/ 2.0 6492 5.38 349 3.76 244 130 69% +730 +0.29 +47 +0.11 +32
ZW: +1433 +54 +49 Index: 147 Zunahme: 1.404 g B: 6 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet II	

HORLOG 10/187721 ET	Züchter: Aidelsburger Josef, Altomünster / DAH	
		
	HORB 03/00033610 PB 06 51T 119 91 121 124 134 196 23189T 5612 4.21 236 3.53 198 122 99% +680 +0.08 +33 +0.04 +26 M 48 T 1.82 (+0.04) FW 105 90% +21 +0.02 -1.3 K 117/ 101 T 114/117 99%/ 99%	HORROR 16/00052670 PB 27 117 99% +867 -0.16 +27 -0.16 +21 FW 88 92% -11 -0.44 -4.1
	HESSI 09.11442452 EY P 9 8 8 8 LB 141 214 BM M 2/ 3.2 0.00 ZKZ 3 /386 (1) 5/ 4.5 9883 4.30 425 3.78 373 173 68% +1751 +0.38 +98 +0.16 +73 HL:99/ 11165 4.14 462 3.62 404 19 174 111 336 370	AULA 09.21051655 P RLS + 8/ 7.8 6925 4.27 296 3.55 246 107 67% +262 +0.07 +15 +0.04 +12
ZW: +1215 +65 +49 Index: 156 Zunahme: 1.557 g B: 7 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet III	

Prüfbullen



ERFORD 10/178415		Züchter: Schwarz Erhard, Affaltern / A		
	ERFURT 01/00021773 PB 06 49T 137 92 118 100 (114) 138 203 64T 5482 4.07 223 3.39 186 126 96% +1134 -0.14 +38 -0.17 +29 M 41 T 1.76 (-0.01) FW 94 78% +18 -0.48 -10.8 K 88/121 T 103/111 99%/ 56%	EDEL 03/00033475 PB 06 96 99% +111 -0.16 -4 -0.04 +2 FW 99 88% +18 -0.47 -3.7	MARIE 09.14474663 + 8/ 7.0 6167 4.06 251 3.42 211 115 72% +778 -0.01 +31 -0.18 +17	
	RIWERA 09.14035838 ET RH 12% 02/9 7 8 9 KH:148 205 BM M 2/ 2.7 0.00 ZKZ 2 /371 (0) 3/01/305 6926 4.46 309 3.86 367 137 64% +943 +0.23 +53 +0.10 +39 HL:99/ 8320 4.59 382 3.90 324 08 772 121 102 345	ROMEN 11/00007553 PB 08 133 99% +1097 +0.27 +62 -0.10 +32 FW 96 95% -6 +0.58 -0.8	REGINE 09.13593738 + 5/ 5.3 7792 4.36 340 3.85 300 133 74% +853 +0.01 +36 +0.14 +39	
	ZW: +1038 +45 +34 Index: 136 Zunahme: 1.487 g B: 7 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet III		

WATT 10/178441 ET		Züchter: Schedel Alois, Konzenberg / GZ		
		Aufzüchter: Aumiller J.u.A., Merching / AIC		
	WASEN 09/00050104 PB 05 50T 106 112 90 124 (100) KH:140 107T 5695 4.13 235 3.41 194 119 91% +822 -0.06 +31 -0.11 +23 M 48 T 1.82 (+0.11) FW 112 70% +21 +0.59 +6.0 K 88/107 T 99/ 94 99%/ 66%	HORWEIN 01/00021199 PB 06 124 99% +1162 -0.44 +21 -0.16 +31 FW 107 95% +21 +0.38 +1.7	EVI 09.19546178 LL + 8/ 7.8 7557 4.34 328 3.65 276 129 71% +572 +0.48 +51 +0.16 +29	
	PAOLA 09.14054546 EY 02/9 7 8 8 KH: 149 218 BM M 2/ 2.4 0.00 ZKZ 1 /324 (0) +3/01/256 6510 4.45 290 3.68 239 153 63% +1258 +0.37 +75 +0.15 +54 HL:98/ 8900 4.35 387 3.71 330 08 774 140 162 351	RALBO 09/00049704 PB 05 RH 12% 141 99% +1010 +0.25 +57 +0.13 +43 FW 122 90% +69 -0.42 -0.7	PASCHA 09.13839342 7/ 5.8 6851 4.43 304 3.77 258 126 68% +671 +0.17 +38 +0.10 +30	
	ZW: +1040 +53 +38 Index: 140 Zunahme: 1.404 g B: 6 ÄE: 7	Einsatz: Gebiet III		

ASTREIN 10/424075 ET		Züchter: Atz Fritz, Auenwald / BW		
	STROVANNA DE 000807702732 12% RH 59T 105 91 112 126 (113) 136 127 86% +824 +0.25 +49 -0.02 +28 M 41 T +0.71 FW 98 55% +11 +0.01 -3.8	STREITL DE 000928590625 120 99% +877 -0.14 +28 -0.10 +25 FW 103 94% +24 +0.02 -3.8	OVANNA DE 000807109503 3/303 6383 4.53 289 3.43 219 117 % +637 +0.40 +49 -0.13 +15	
	IRIS DE 000808227617 9 7 8 7 LB 148 M 1/ 2.03 /0.00 ZKZ /465 () 2/ 305 10008 3.97 398 3.60 361 143 +1227 +0.09 +56 +0.04 +46 HL:98/ 11630 4.24 493 3.64 423	ZEITLER DE 000917869526 106 99% +108 +0.19 +14 +0.12 +10 FW 98 82% +7 -0.13 -0.2	IRIS DE 000804625782 2/305 7321 4.08 299 3.33 244 126 % +959 -0.08 +35 -0.06 +30	
	ZW: Index: Zunahme: 1.131 g B: 6 ÄE: 6	Einsatz: Gebiet III		
	Iris Mutter von Astrein			



Zukauf sperma Braunvieh

											Exterieur			
Name	HB-Nr.	Station	Preis	RZM	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	MB*	R	F	E	ER
Dorom	72675	Greifenberg	10,-	120	+ 755	+0,06	+35	-0,14	+18	+0,37	109	111	108	94
Pavi	78770	Memmingen	10,-	129	+1048	-0,15	+33	-0,11	+30	107	123	110	103	104
Simvital	78380	Memmingen	10,-	129	+1088	-0,16	+35	-0,14	+29	117	108	121	110	117
Vinaut	72740	Greifenberg	10,-	140	+1329	-0,09	+49	-0,10	+40	120	100	110	109	114
Vinbrei	78775	Memmingen	8,-	123	+ 825	-0,25	+19	-0,05	+26	115	129	112	118	113
Vinbril	78700	Memmingen	-	133	+ 700	+0,23	+43	+0,14	+33	90	103	94	102	105
Vineb	78615	Memmingen	8,-	126	+ 711	+0,01	+30	+0,02	+26	123	117	114	116	80
Vinikt	79095	Memmingen	-	121	+ 501	+0,01	+21	+0,08	+22	118	123	123	126	95
Vinz	78875	Memmingen	4,-	136	+ 896	+0,09	+42	+0,08	+37	127	102	101	101	102

Zukauf sperma Rotbunt

* Neue Relativzuchtwerte mit Basis 100

Name	HB-Nr.	Vater	Station	Preis	RZG	RZM	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	Sicherh.	G-Mtyp	G-Körper	G-Fund.	G-Euter
Jupiler	67523	Jubilant	RUW	25,-*	116	113	+1241	-0,15	+ 41	-0,25	+23	97%	121	107	109	102
Trademark	297392	Milestone	K. I. Samen	25,-		113	+1052	-0,08	+ 38	-0,15	+24	78%	127	119	123	126
Savoy-R	297278	Logic-Red	RUW	35,-*	134	127	+2110	-0,48	+ 47	-0,27	+48	94%	119	104	108	116
Trivalent	73566	Triple	Greifenberg	28,-*	162	136	+1739	+0,32	+ 94	-0,12	+53	89%	140	90	120	142

Zukauf sperma Schwarzbunt

Name	HB-Nr.	Vater	Station	Preis	RZG	RZM	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	Sicherh.	G-Mtyp	G-Körper	G-Fund.	G-Euter
Aerni	790331	Aerostar	Natural	15,-	129	123	+1681	-0,08	+64	-0,22	+37	91%	112	117	126	105
Aero	503540	Aerostar	Alfa-Pon	15,-		123	+1803	-0,42	+37	-0,19	+43	84%		119	120	126
Arena	396415	Astre	RPN	8,-	109	104	+1164	-0,59	- 2	-0,23	+20	89%	110	106	111	100
Basar	800166	Belt	RMV	49,-*	132	125	+1285	+0,00	+54	-0,01	+43	93%	122	121	120	112
Design	503529	Aerostar	Semex	46,-*		119	+1229	-0,19	+38	+0,09	+49	90%	110	120	107	103
Leadmaster	503562	Startmore	Semex	27,-*		113	+1139	-0,13	+38	+0,00	+38	80%	117	108	119	119
Leo	503563	Aerostar	Semex	34,-*		109	+1110	-0,07	+42	-0,10	+29	76%	121	102	123	129
Luna	800905	Luke	RMV	20,-	132	132	+2319	-0,45	+54	-0,23	+56	84%	108	103	113	105
Lupus	800295	Luke	RMV	35,-*	139	143	+2648	-0,27	+84	-0,21	+68	86%	117	106	116	93
Maloy	810146	Mascot	RBB	40,-*	117	118	+ 631	+0,25	+47	+0,13	+32	96%	114	108	79	113
Master	505091	Mascot	Natural	8,-		123	+1094	-0,17	+36	+0,01	+41	96%	+	+	+	++
Niagara	505090	Tragett	Natural	8,-		127	+1320	-0,23	+42	-0,04	+47	83%	+	++	+++	+
Outside	503593	Comestar	Semex	63,-*		121	+1998	-0,28	+61	-0,25	+45	77%	120	119	117	122
Progress	503589	Duncan	Semex	58,-*		122	+2155	-0,35	+61	-0,28	+47	78%	127	121	110	117
Royalistic	503561	Startmore	Semex	27,-*		124	+1804	-0,37	+45	-0,06	+55	81%	121	103	113	116
Storm	503544	Maughlin	Semex	104,-*		116	+1466	-0,11	+54	-0,12	+39	84%	133	114	116	131
Ubbo	134448	Ugela Bell	VOST	48,-*	133	132	+1331	-0,05	+51	+0,12	+56	90%	96	119	114	109

* Spermpreis wird nach Lieferung eingehoben, ansonsten nach Rücklauf des Besamungsscheines!



Geprüfte Höchstädter Fleckvieh-Bullen (Schnellauswahlliste)

Name	HB-Nr	Auf-Preis	GZW	MW	Anz/Lstg Tö / abs	FW	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	Milchleistung		MB	Exterieur				KE
												Vol	Fett		R	B	F	E	
Furler	178005	-	114	119	76/5533	108	+574	-0,22	+12	0,00	+20	--	0	++	+	+	+	+	0
Macho	178057	-	122	122	57/2167	116	+437	+0,11	+24	+0,09	+20	+	+	+	+	+	+	+	0
Rai	184023	-	124	120	22/5836	120	+646	-0,34	+7	-0,02	+22	--	0	0	+	+	+	+	0
Rallex	22151	6,-	119	128	60/5526	103	+690	+0,17	+38	0,00	+24	++	0	+++	0	0	+	+	+
Raiweg	22176	-	122	127	38/5465	115	+508	+0,08	+26	+0,15	+26	0	++	+	0	+	+	+	0
Rauris	187118	-	118	116	53/2180	124	+517	-0,22	+9	-0,03	+16	--	0	0	-	+	+	+	+
Rasant	60568	-	116	119	86/5561	106	+659	-0,36	+7	-0,04	+21	--	0	+	0	+	+	0	0
Reporter	169029	6,-	114	125	44/5543	97	+533	+0,03	+24	+0,09	+24	0	+	+	++	0	+	+	+
Repris	160015	-	115	120	24/4995	105	-152	+0,55	+21	+0,49	+19	+++	0	0	++	+	+	+	0
Steidle	60272	-	116	121	93/5144	117	+391	+0,53	+45	+0,00	+14	+++	0	0	+	+	+	++	-
Streku	60393	-	113	110	84/5564	108	+219	-0,02	+8	+0,04	+10	0	0	+++	+	+	+	0	-
Wein	60431	-	113	110	103/5497	104	+385	-0,17	+7	-0,06	+10	-	0	-	+	+	+	++	0
Weiser	60468	-	114	109	73/5401	109	+216	+0,00	+9	+0,02	+9	0	0	+++	+	+	+	++	-
Zabel	22053	-	119	121	54/4979	119	+120	+0,24	+17	+0,32	+21	0	++	0	+	+	+	+	0
Zagreb	60505	-	115	118	69/5535	110	+347	-0,17	+5	+0,16	+21	-	+	0	++	+	+	0	0
Zarist	60485	6,-	124	129	80/5577	113	+560	+0,16	+32	+0,13	+27	+	+	+	++	+	+	+	-
Zulu	60460	-	113	114	79/5745	117	+487	-0,37	+0	-0,02	+16	--	0	-	++	+	+	+	0

Zukaufspotential Fleckvieh (Ständig vorgehaltene Auswahlpalette)

(Auf Wunsch stellen wir alsbald alles anderweitig verfügbare Fleckvieh-Sperma bereit !)

Name	HB-Nr	Auf-Preis	GZW	MW	Anz/Lstg Tö / abs	FW	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	Milchleistung		MB	Exterieur				KE
												Vol	Fett		R	B	F	E	
Borneo	3/34490	9,-	120	134	74/5771	93	+912	+0,01	+38	0,00	+32	+++	0	+	+++	0	+	++	+
Friese	10/27906	9,-	130	134	175/5746	110	+916	-0,01	+37	0,00	+32	+++	0	++	+	+	+	+	0
Humlang	1/22164	19,-*	127	132	70/5864	114	+1086	-0,14	+37	-0,14	+29	+++	-	0	+	+	+	+++	0
Major	10/181060	4,-	134	136	65/6013	114	+1093	-0,23	+31	-0,02	+37	+++	0	+	0	+	+	+	0
Proner	1/22093	4,-	113	117	68/5509	103	+767	-0,36	+11	-0,16	+18	+++	--	0	0	+	+	++	0
Prosnor	15/43696	9,-	114	129	97/5710	83	+1192	-0,20	+37	-0,25	+26	+++	--	0	+	+	++	+	0
Ramba	10/178052	22,-	122	129	77/2217	105	+800	+0,07	+37	-0,03	+26	+++	0	0	+++	+	+	++	0
Rogen	10/165091	18,-*	140	147	94/2174	109	+937	+0,50	+69	+0,12	+40	+++	++	++	--	+	+	++	+
Robert	10/194190	15,-	135	133	26/5647	137	+576	+0,35	+43	+0,16	+29	++	++	++	0	0	0	0	+
Rolo	11/7884	25,-	136	145	108/5945	114	+1120	+0,16	+56	+0,04	+42	+++	0	0	0	0	++	++	-
Romel	10/169052	22,-	130	141	64/2336	93	+1097	+0,08	+50	-0,01	+36	+++	0	0	0	0	++	+++	+
Rumba	605190	22,-	148	152	91/2269	110	+788	+0,08	+38	+0,17	+36	+++	0	+	++	+	+	+++	0
Stego	10/27821	9,-	127	136	50/5699	106	+1089	-0,15	+36	-0,05	+35	+++	-	+	+	+	+	+++	0
Winzer	16/53460	9,-	123	123	53/5433	101	+924	-0,49	+9	-0,11	+26	+++	--	0	0	0	0	++	+

GZW: Gesamtzuchtwert MW: Milchwert FW: Fleischwert R: Rahmen B: Bemuskelung F: Fundament E: Euterreinheit MB: Melkbarkeit KE: Kalbinneneignung
 Vererbung nach Merkmal: +++ hervorragend ++ sehr gut + gut o durchschnittlich - weniger gut -- nicht gut